

Bewertungskriterien

Bewertungskriterien Biodiversitätsfonds

Projektvorschläge, auf die einer der nachstehenden Punkte zutrifft, können in weiterer Folge nicht weiter berücksichtigt werden:

- Das geplante Vorhaben trägt eindeutig zur Erreichung der Zielsetzungen der Förderprogramme im Rahmen der **Ländlichen Entwicklung oder des Waldfonds** bei – im Sinne des Beschlusses des Nationalrates zum Biodiversitätsfonds soll der Biodiversitätsfonds außerhalb des Wirkungsbereichs der GAP die Umsetzung der Biodiversitäts-Strategie fördern.
- Formale Kriterien werden nicht erfüllt, aus verschiedenen Gründen kann der Projektvorschlag nicht beurteilt und bewertet werden (z.B. keine Kostenangabe, ungenügende Angaben zur einreichenden Person etc.).

Sofern keiner der oben genannten Aspekte zutrifft, wird der Projektvorschlag folgendermaßen beurteilt und bewertet:

- Es werden Kriterien festgelegt, deren Erfüllung für die ausschreibungsspezifischen Ziele relevant sind und je nach Call variieren können. Der vorliegende Kriterienkatalog gilt für die Ausschreibung 12.10.2022.
- Der Projektvorschlag wird anhand dieser Kriterien bewertet, wobei entschieden wird, ob das entsprechende Kriterium „gut“, „mittel“ oder „schlecht“ erfüllt wird. Diese Einstufung dient als Multiplikator im Bewertungsprozess, wobei für „gut“ 2, „mittel“ 1 und „schlecht“ 0,5 als Multiplikator herangezogen wird.
- Es sind sogenannte Haupt-Kriterien (HK) definiert, die für die Ziele des Biodiversitätsfonds von besonderer Wichtigkeit sind und die die erfolgreiche Projektabwicklung gewährleisten sollen, und Bonus-Kriterien (BK), die den Wert des Projektvorhabens steigern können (aber nicht müssen). In dieser Ausschreibung sind sieben HK und drei BK vorgesehen.
- Jedem Kriterium ist ein Gewicht zugeordnet. Hauptkriterien erhalten ein Gewicht von 1 oder 2, Bonuskriterien ein Gewicht von 0,5.
- Anhand der Beurteilung der Kriterien wird eine Gesamtbewertung des Projektvorschlages folgendermaßen vorgenommen:
 - Die Gewichte der Kriterien werden mit dem Multiplikator der Einstufung (2 für „gut“, 1 für „mittel“ oder 0,5 für „schlecht“) multipliziert und anschließend die

- Summe berechnet, die als Grundlage für die Gesamtbewertung herangezogen wird.
- Der berechnete Wert kann zwischen 5 (alle HK sind mit „schlecht“ beurteilt worden, es gibt keine BK) und 23 (es sind alle BK berücksichtigt und alle Kriterien sind mit „gut“ beurteilt worden).
 - Projektvorschläge, die den Schwellenwert von 15 unterschreiten, können nicht für eine Förderung in Betracht gezogen werden.
 - Nachdem alle eingereichten Projektvorschläge beurteilt und bewertet wurden, erfolgt eine Rangreihung anhand der Gesamtbewertung.
 - Die Liste an förderungswürdigen Projektvorschlägen an die Biodiversitätsfonds-Kommission orientiert sich anhand dieser Reihung bis zur Ausschöpfung des ausgeschriebenen Budgets.

	Kriterium	Beschreibung	Gewicht	Beurteilung als GUT: dieses Kriterium wird in ausreichendem Maß/zur Gänze erfüllt. Multiplikator 2	Beurteilung als MITTEL: dieses Kriterium wird zum Teil erfüllt. Multiplikator 1	Beurteilung als SCHLECHT: dieses Kriterium wird nicht oder nur gering erfüllt. Multiplikator 0,5
HK-1	Übereinstimmung mit den thematischen Vorgaben der Ausschreibung	In diesem Kriterium wird überprüft, ob Bezug zu zumindest einem der beiden Ausschreibungsziele (Umsetzung von Projekten zur Wiederherstellung von prioritären, beeinträchtigten Ökosystemen, insbesondere mit dem Schwerpunkt Moore, Feuchtgebiete und Sonderstandorte bzw. Umsetzung von Projekten zum Schutz gefährdeter Arten und ihrer Lebensräume) gegeben ist.	2	Die Wiederherstellung eines prioritären, beeinträchtigten Ökosystems bzw. Schutz einer gefährdeten Art oder ihres Lebensraums ist gegeben.	Es kommt zu einer Wiederherstellung eines nicht prioritären, beeinträchtigten Ökosystems bzw. zu einem Schutz einer nicht gefährdeten Art oder ihres Lebensraums.	Es kommt zu keiner Wiederherstellung eines Ökosystems bzw. zu keinem Schutz einer Art oder ihres Lebensraums.
HK-2	Relevanz für die nationale Biodiversitäts-Strategie	Dieses Kriterium spiegelt die fachliche Notwendigkeit in Hinblick auf die Umsetzung der nationalen Biodiversitäts-Strategie wider.	2	Es werden mehrere Ziele der nationalen Biodiversitäts-Strategie adressiert.	Zumindest ein Ziel der nationalen Biodiversitäts-Strategie wird adressiert.	Es gibt keinerlei Relevanz für die nationale Biodiversitäts-Strategie.

	Kriterium	Beschreibung	Gewicht	Beurteilung als GUT: dieses Kriterium wird in ausreichendem Maß/zur Gänze erfüllt. Multiplikator 2	Beurteilung als MITTEL: dieses Kriterium wird zum Teil erfüllt. Multiplikator 1	Beurteilung als SCHLECHT: dieses Kriterium wird nicht oder nur gering erfüllt. Multiplikator 0,5
HK-3	Gewährleistung des langfristigen Projekterfolgs über das Projektende hinaus	Aus diesem Kriterium erfolgt eine Abschätzung, ob die im Projekt durchgeführten Maßnahmen bzw. Umsetzungen, aber auch die gewonnenen Erkenntnisse und Wissenstransferleistungen, dazu dienen, einen langfristigen positiven Einfluss auf den Zustand der österreichischen Biodiversität zu haben, der über das Projektende hinausgeht.	2	Der langfristige Erfolg ist nach gegen-wärtiger Einschätzung gewährleistet.	Ein langfristiger Erfolg erscheint möglich, ist aber derzeit noch nicht gewährleistet.	Es ist kein langfristiger Erfolg erwartbar.
HK-4	Wichtigkeit für das thematische Gesamtpaket und Ziel-maximierung durch Synergieeffekte	Dieses Kriterium beurteilt, inwieweit das Projektvorhaben besondere Relevanz für die thematischen Vorgaben der Ausschreibung hat und ob es Synergieeffekte mit vorhandenen oder geplanten Strukturen und Initiativen gibt, die helfen können, die Ziele des Biodiversitätsfonds zu maximieren.	1	Es ist eine hohe Bedeutung für das thematische Gesamtpaket erkennbar; es gibt Synergieeffekte, die zur Erreichung der Ziele beitragen.	Es ist eine mittelmäßige Bedeutung für das thematische Gesamtpaket erkennbar; vorhandene Synergieeffekte tragen kaum zur Erreichung der Ziele bei.	Es ist keine oder wenig Bedeutung für das thematische Gesamtpaket sowie keine Synergieeffekte erkennbar.

	Kriterium	Beschreibung	Gewicht	Beurteilung als GUT: dieses Kriterium wird in ausreichendem Maß/zur Gänze erfüllt. Multiplikator 2	Beurteilung als MITTEL: dieses Kriterium wird zum Teil erfüllt. Multiplikator 1	Beurteilung als SCHLECHT: dieses Kriterium wird nicht oder nur gering erfüllt. Multiplikator 0,5
HK-5	Fachliche/ technische/ organisatorische Kompetenz des Teams	Dieses Kriterium zeigt an, ob die handelnden Personen, Institutionen und Teams geeignet sind, das Projekt erfolgreich durchzuführen.	1	Das Projektteam ist kompetent und verfügt nachweislich Erfahrung über die Durchführung von Biodiversitäts-Projekten.	Das Projektteam ist kompetent, verfügt aber nur eingeschränkt über Erfahrung zur Durchführung von Biodiversitäts-Projekten.	Das Projektteam ist nicht kompetent und verfügt keine Erfahrung über die Durchführung von Biodiversitäts-Projekten.
HK-6	Eignung der Methodik	Dieses Kriterium gibt wieder, ob die gewählten Methoden geeignet sind, die Projektziele zu erreichen.	1	Die Methodik ist geeignet und entspricht dem best practice.	Die Methodik ist bedingt geeignet und entspricht nicht dem best practice.	Die Methodik ist ungeeignet.
HK-7	Angemessenheit der Kosten	Dieses Kriterium überprüft, ob die geplanten Kosten (Personal, Materialen, Reisen, Drittkosten, sonstige Kosten) angemessen sind, um die Projektziele zu erreichen.	1	Die Kosten sind angemessen.		Die Kosten sind unangemessen.
BK-1	Vorhandensein von Eigenmitteln	Dieses Kriterium beschreibt den Anteil der Eigenmittel an den Gesamtkosten.	0,5	Eigenmittelanteil ist größer als 30% der Gesamtkosten.	Eigenmittelanteil ist zwischen 15 % und 30 % der Gesamtkosten.	Eigenmittelanteil ist kleiner 15% der Gesamtkosten.

	Kriterium	Beschreibung	Gewicht	Beurteilung als GUT: dieses Kriterium wird in ausreichendem Maß/zur Gänze erfüllt. Multiplikator 2	Beurteilung als MITTEL: dieses Kriterium wird zum Teil erfüllt. Multiplikator 1	Beurteilung als SCHLECHT: dieses Kriterium wird nicht oder nur gering erfüllt. Multiplikator 0,5
BK-2	Beitrag zur Erweiterung bzw. Verdichtung des Schutzgebietsnetzwerks	Dieses Kriterium fokussiert auf das Ziel der EU-Biodiversitäts-Strategie, 30 % der terrestrischen Fläche unter Schutz zu stellen.	0,5	Durch das Projekt kommt es zu einer Erweiterung des vorhandenen Schutzgebietsnetzwerks.	Das vorhandene Schutzgebietsnetzwerk wird durch das Projekt besser vernetzt, z.B. durch Schaffung von wichtigen Trittsteinbiotopen.	Das vorhandene Schutzgebietsnetzwerk profitiert kaum von dem geplanten Projekt.
BK-3	Projektbegleitende Bewusstseinsbildung & Wissenstransfer	Dieses Kriterium beschreibt, ob zusätzlich zu den Umsetzungsmaßnahmen auch Aktionen und Produkte geplant sind, die geeignet sind, das Wissen über Biodiversität zu vertiefen und/oder die Anliegen des Biodiversitätsfonds der Öffentlichkeit (z.B. Bürger:innen, Stakeholder:innen, Behörden und politischen Entscheidungsträger:innen) zu vermitteln.	0,5	Es sind Aktionen und Produkte zur projektbegleitenden Bewusstseinsbildung und zum Wissenstransfer geplant.	Es sind Aktionen oder Produkte zur projektbegleitenden Bewusstseinsbildung oder zum Wissenstransfer geplant.	Es sind keine Aktionen oder Produkte zur projektbegleitenden Bewusstseinsbildung oder zum Wissenstransfer geplant.